

Softwarepark wird internationaler

Mit der deutschen Software-Firma msg systems, der größten privat finanzierten deutsche Softwarefirma mit über 3.000 Mitarbeitern/innen in Europa, Asien und der USA, lässt sich ein weltweiter Großkonzern im Softwarepark nieder.



Am 11. und 12. Mai 2011 fand eine erste Impulsveranstaltung des ICCH mit Matching-Möglichkeit statt, woraus eine Reihe neuer Projektideen entstanden sind.

► Beeindruckt vom ausgezeichneten Ruf des Softwareparks und der Qualität der Absolventen/innen seiner Ausbildungseinrichtungen, entschloß sich msg systems nach Verhandlung mit dem Softwarepark-Leiter Professor Bruno Buchberger, eine Niederlassung in Hagenberg zu gründen. Durch die Fusion mit der Hagenberg Software GmbH kann msg systems sofort von einer Personalbasis von 20 erfahrenen Entwicklern vor Ort ausgehen. Für die nächsten Jahre plant die Firma ein zügiges Wachstum, eine intensive Kooperation mit

der FH OÖ in Hagenberg und die Einrichtung einer Forschungsgruppe für ERP-Systeme.

International Colocation Center Hagenberg. Mit Fördermitteln des Landes OÖ wurde der Probetrieb eines Internationalen Colocation Centers (ICCH) unter der Leitung der RISC Software GmbH im Softwarepark eingerichtet. Das Colocation Center unterstützt die Anbahnung innovativer IT-Projekte.
www.softwarepark.at
www.risc-software.at